



Universität Leipzig, Fakultät für Physik und Geowissenschaften, Linnéstraße 5, 04103 Leipzig

An die Institutsdirektoren der Fakultät für
Physik und Geowissenschaften

16.03.2020

Empfehlung des Dekanats der Fakultät für Physik und Geowissenschaften für die Institute im Umgang mit den aktuellen Entwicklungen des Corona-Virus

Es gelten für die Beschäftigten der Universität Leipzig die Festlegungen der Kanzlerin der Universität Leipzig, Frau Prof. Birgit Dräger, welche in Anlehnung an die Hinweise des Freistaats Sachsen für die Bediensteten der Landesverwaltung (Mitteilung des SMWKT vom 11.3.2020) bis auf Weiteres so getroffen und unter dem Link

<http://www.uni-leipzig.de/+20200313-festlegungen-coronavirus>

am 13.03.2020 veröffentlicht wurden. Dort finden Sie auch Informationen zu Dienstreisen.

Die Organisation des Arbeitsalltags liegt darüber hinaus, wie sonst auch, in der Verantwortung der jeweiligen Vorgesetzten. Unter Berücksichtigung dieser Vorgaben gebe ich bis auf Weiteres zur Organisation des Arbeitsalltags zusätzlich folgende Empfehlungen des Dekanats unserer Fakultät:

1. Empfehlungen zur Einschränkung der Kontakte zwischen den Bediensteten der Fakultät
 - a. Es wird empfohlen, entsprechende Kontakte zwischen den Kolleg_Innen untereinander -sofern möglich- auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Die Fakultätsleitung empfiehlt, weitgehend Absprachen telefonisch oder per email durchzuführen. Besprechungen, Arbeits- und Kommissionssitzungen sollen unter Einhaltung des empfohlenen Mindestabstandes (2 m) durchgeführt werden; eine Verschiebung von Sitzungen, Vorträgen o.ä. auf einen späteren Zeitpunkt sollte nach Prüfung der Notwendigkeit zur Durchführung erfolgen.
 - b. Für die Sekretariate und Struktureinheiten mit hohem Publikumsverkehr (z.B. Labore, Feinmechanik-Werkstatt) soll unter Ausschluss bzw. mit starker Reduktion des Publikumsverkehrs gearbeitet werden. Dies bedeutet, einen Hinweis an der Tür mit der Bitte um telefonische/elektronische Voranmeldung einer Kontaktaufnahme zu geben und dann in eigenem Ermessen weitgehend Besprechungen unter Nutzung digitaler Medien durchzuführen. Darüber hinaus kann Schriftverkehr postalisch oder kontaktlos an Briefkästen übergeben werden. Bei notwendigen persönlichen Kontakten soll der empfohlene Mindestabstand von 2 m eingehalten werden.

Unser Zeichen: Dr. Annett Krüger

Universität Leipzig

Fakultät für Physik u. Geowissenschaften,
Linnéstraße 5
04103 Leipzig

Telefon

+49 341 97-32400

Fax

+49 341 97-32499

E-Mail

dekanat@physik.uni-leipzig.de

Web

<https://www.physgeo.uni-leipzig.de/fakultaet/>

Postfach intern

23 00 01

Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente

- c. Eine bestimmter Anteil einer Tätigkeit kann auf Anfrage der Mitarbeiter an den jeweiligen Institutsdirektor bzw. den Leiter der Einheit, sofern keine dringende persönliche Anwesenheitspflicht besteht, auch im Home Office erfolgen; unter folgenden Voraussetzungen:
 - i. Gegebene Sicherung stabiler Infrastrukturen, Einhaltung von Fristen (Sekretariatsbetrieb, Studienbüro), Gewährleistung der Arbeitssicherheit, (Laborbetrieb) und Gewährleistung eines Notfallplans zu dessen Einhaltung.
 - ii. Eine An- und Abmeldung während der Tätigkeiten im Home-Office muss per e-mail an den Vorgesetzten als Nachweis für Beschäftigte in Gleitzeit erfolgen, unter Voraussetzung der Einhaltung von (iii) und (iv).
 - iii. Eine Erreichbarkeit in dieser Zeit muss im Fall (ii) gewährleistet sein; möglichst per Telefon bzw. über Rückruf des Beschäftigten nach Anfrage per email
 - iv. Im Fall (ii) ist nach Bedarf für Unterschriften, Dokumentübergabe etc. ein Termin in der Arbeitsstätte nach Festlegung des Vorgesetzten wahrzunehmen. Für die Abrechenbarkeit der Arbeitsleistungen sind deren Ergebnisse zu dokumentieren.
 - v. Eine Verschiebung von Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeit, ggf. auch die Inanspruchnahme von Überstunden bzw. Urlaub ist möglich und anzuraten.
 - d. Kommissionssitzungen sollen – sofern eine dringende Notwendigkeit zur Durchführung des Termins besteht- unter Einhaltung des 2 m Mindestabstand, möglichst in großen Räumen erfolgen. Promotionsverteidigungen sollen nur mit der Kommission stattfinden.
 - e. Eingangstüren sollen zur Vermeidung des Begehens von betriebsfremden Personen weitgehend geschlossen gehalten werden.
2. Empfehlungen zur Durchführung des Studien- und Prüfungsbetriebes
- a. Die Sprechstunden des Studienbüros erfolgen ab sofort nur verkürzt und ausschließlich nach Voranmeldung per Telefon bzw. email. Das Studienbüro informiert per Aushang und auf der Webseite, ggf. auch über Systemnachricht im AlmaWeb darüber. Gleiches gilt für die Feinmechanik-Werkstatt.
 - b. Prüfungen können nicht in Entscheidung des Prüfers abgesagt oder verschoben werden. Dazu gibt es gesonderte Entscheidungen seitens der Universitätsleitung, welche spätestens am Mittwoch (18.03.) erwartet werden. Bis dahin bitten wir von Bekanntmachungen abzusehen. Studierende, welche aus Risikogebieten anreisen würden bzw. ausländische Studierende, welche nicht nach Deutschland einreisen können, gelten als entschuldigt.

Diese Empfehlungen gelten vorbehaltlich weiterer, zukünftiger Entscheidungen von höherer Stelle bis zu deren Widerruf.

gez. Prof. Dr. Christoph Jacobi
 Dekan der Fakultät für Physik und Geowissenschaften